

Landschaft der Provinz Sachsen.

In Gemäßheit des § 10 des revidierten Statuts der Landschaft der Provinz Sachsen hat deren Aufsicht das Gebiet der Landschaft in Bezirke eingeteilt und dabei für den Saalkreis, den Stadtkreis Halle und den Kreis Merseburg den Herrn Amtsrath **Dr. Neubauer** auf Krositz bei Coblenz zum Landschaftsbevollmächtigten ernannt.

Sie bringen dies mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß der genannte Herr Landschaftsbevollmächtigte jederzeit bereit sein wird, über alle die landschaftliche Belange betreffenden Angelegenheiten Auskunft zu ertheilen.

Halle (Saale), am 16. März 1894.

Die Direction
der Landschaft der Provinz Sachsen.
E. Freiherr von Gustedt.



Kaufmännischer Verein Fortbildungsschule.

Das Schuljahr 1894/95 beginnt
Montag den 9. April d. J.
Wilhelm Boehr. Dr. Wunder, Oberlehrer.

Kaufmännische Unterstützungs-Kasse.

Die diesjährige ordentliche General-Versammlung wird am Dienstag den 3. April er. Nachmittags 5 Uhr im Locale des kaufmännischen Vereins zu Halle abgehalten werden. Die Mitglieder der Kasse werden zum Besuch der Versammlung unter Einwirkung auf die nachstehende Tagesordnung eingeladen: Rechnungs Vortrag, Rechnungserstellung, Wahl von Vorstandsmitgliedern, Wahl von zwei Beisitzern.

Halle a. S., den 21. März 1894. Der Vorstand, Wetbde.

Staatlich genehmigte Privatknabenschule in Halle,

Friedrichsstraße 21.
Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl.
Vorschule, Gymnasial- und Realklassen.
Beginn des neuen Schuljahres Donnerstag den 5. April.
F. Hütter. A. Zander.

Höheres technisches Institut zu Cöthen (Herzogth. Anhalt).

Studienzweige: Maschinentechnik, Elektrotechnik, technische Chemie und Hüttenwesen, Ziegeltechnik und Keramik.

Beginn des Sommer-Semesters: 20. April.

Programme und Jahresberichte kostenlos durch das Secretariat.
Das Curatorium: Bürgermeister Schulz. Der Direktor: Dr. Edgar Holzappel.

Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule

Halle a. S., Sophienstraße Nr. 17, Wilhelmstr. 2.

- Spezialfach: moderne Damenschneiderei incl. Confection. System und Methode der Berl. Akademie des Nähens, Schnittzeichnen, Aufnehmen, Anfertigen.) Ausbildung als Directrices. Für Damen höh. Schule geeignet.
- Curse für Kunst- u. Handarbeit. Unterricht in allen in dieses Fach gehörenden Arbeiten.
- Curse für Wäscheconfection. Schnittzeichnen, Aufnehmen, Anfertigen, Schneiden, Einrichten.
- Curse für Handnähen, Sticken, Stopfen, Stricken, Häkeln.
- Curse für Tapissiererei und Kunststickerei in häuslichen Techniken.
- Curse für Buchführung. Grundr. u. Ausb. als Buchhalterin u. Kassirerin. Honorar mäßig. Prospekte gratis und franco durch die Vorleserin Clara Martini.

Akad. Lehr-Institut für feine Damenschneiderei

System der Berliner Akademie.
In solidesten Breiten die gründlichste Ausbildung im Schnittzeichnen nach Figur, Aufnehmen, Maschinen und in allen prakt. Arbeiten nach leicht zu beschaffender Methode.
Maria Ludwig, akad. geb. Lehrerin, Albrechtstr. 41.

Rhoter'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt, Realschule zu Bad Sachsa am Harz.

Neue Klassen, gewissenhafte Aufsicht und Nachhilfe. Bis jetzt bestanden sämtliche aus 1. abgehenden Schüler die Preussenaussprüfung bis auf 1. Unbefriedigend gelungene und für ein Institut am 1. Tage, 30 in ad. Mex. Was im Sinne. Bei d. n. Schulj. 6. April. Prop. und Auskunft kostenfrei durch die Direction.

Badische Weine Gebr. Schlager, Jahr t. J.

Prämiiert auf sämtlichen bedeutenden Ausstellungen.
Patentfalscher seit 1876.

Offizien hierdurch, da wir nicht selbst lassen:

Bezeichnung	45	50	60	70	80	90
Rotweine, angereicherter Spitzen	45	50	60	70	80	90
Rotweine, reine Spitzen	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 1. und 2. Qualität	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 3. Qualität	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 4. Qualität	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 5. Qualität	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 6. Qualität	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 7. Qualität	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 8. Qualität	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 9. Qualität	45	50	60	70	80	90
Rotweine, de. 10. Qualität	45	50	60	70	80	90

„Mönchshof“ feinstes Gultbacher Export-Bier

auslich empfohlen.
vielfach mit der gold. Medaille ausgezeichnet.
in Originalflaschen u. Flaschen zu haben beim Generalvertreter:
Emil Voigt,
Ferienstr. 19.
Ferner in den Verkaufsstellen:

- A. Heigl, Grünstraße 28.
- H. Ranz & Schindler, Weidenstr. 6.
- W. Köppler, Alter Markt.
- A. Lechner, Rantischstraße 16.
- E. Moritz, Brühlstraße 2.
- K. Schöne, Gr. Wallstraße 12.

M. V. Schröder

Nachf. L. Woop, Poststraße 6,
empfiehlt ihre ersten Neuheiten der Saison, Pariser Modelle nebst
Coblenz an jeder beliebigen Preisen.

Ausverkauf der Bendor'schen Concur's

aus dem herrirenden Waaren zu billigsten Preisen.
Alle Sorten Herren-, Damen- u. Kinderstiefel u. Schuhe
zu billigsten Fabrikpreisen.
Gr. Altkirchstr. 57. **A. Bendor's Schuhlager.**
Streng reelle Waare zu billigsten Fabrikpreisen.

Eisernes Baumaterial

als: Träger, Schienen, Säulen etc.
sämtlicher Eisenconstructions.
10jährige Specialität
Weltlich bekannt
Vorteilhafteste Preisnotirungen frei jeder Station.
Hingst & Scheller, Halle a. S.,
Bucherstraße 81.

Geschäfts-Eröffnung.

Allen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum
von Halle und Umgegend die ergebene Mittheilung, daß ich mit heutigem
Tage am bierigen Platze ein

Blumen- und Pflanzen-Geschäft

eröffne und halte mich den geehrten Verhältnissen zur Aufzucht aller feiner
Blumen-Arten besonders bei reichhaltiger Auslieferung und billiger
Preisstellung aus Vorkauf empfohlen.
Indem ich bitte, mich in meinem Unternehmen gütigst unterstützen zu
wollen, zeichne ergebenst

Otto Rosch, Halle a. S., Fleischerstraße 25,
vis-à-vis Botanischer Garten.

Modes.

Griffstr. 17. **Geschw. Bissner, Griffstr. 17.**
empfehlen sämtliche Neuheiten der Frühjahrs- und Sommer-Saison
von pariser Damen- und Kinderhüten in hochfeinen sowie einfachen
Genre bei billigster Preisstellung.

A. L. Müller & Co.,

Halle a. S., Gr. Steinstr. 14,
Etablissement für Lampen, Haus- und Küchengeräthe,
Specialität: compl. Küchen-Einrichtungen,
Einrichtungen für Hôtels und Restaurants etc.,
empfehlen:



reimlich, nickelplattirte und
verfilzte
Küchen- u. Kaffeegeräthe,
Kaffeekannen, Suppen-
und Gemüse-Zählfen,
Fleischplatten, Tablets,
Weinhalter, Eßig- und
Zerlegen-Drucklöcher,
Streichholzschäber,
Bierglasunterseher, Stannitgeschänder, Cigarrenabscneider etc.



Prima holländ. Austern, frische
Schellfische, lebende Lammern,
Perlhühner, franz. Poularden, ungar.
Puten, Steyrerische Lammchen, Hamburger
Kiken, prima harte Renntierhüften,
franz. Kopfsalat, Endivien, Artichoken,
Radiese, frische Périgord-Trüffel,
engl. Salatgurken, frischen Waldmeister,
reife Ananas, süsse Messinaer und
Blutapfelsinen,
prima hellen Wabenhonig
empfiehlt

Julius Bethge.



Besteht aus
Kaffee-Zusatz
D.R. Patent.

Privat-Unterricht

für
Gymnasialen u. Realschüler.

Nicht alle Schüler, welche in unteren
oder mittleren Klassen des Gymnasiums
oder der Realschule zurückgefallen, sind
schlecht benannt, viele erweisen nur in-
folge von Rücksicht, Müdigkeit oder Un-
zufälligkeit ein mangelhaftes Resultat.
find auch die Klassen zu überfüllt, so
daß die Lehrer sich mit dem Einzelnen
nicht genügend beschäftigen können.
Auch habe ich schon manche in höhere
Klassen getreten, denen alle Gelegen-
lagen fehlten und die deswegen nicht
vorwärts kamen, die aber gleichwohl
nicht schlecht benannt waren, so daß
sie nach Aneignung der Grundlagen
in den Sprachen und der Mathematik
immer mit zu den Besten gehörten.
So wurde ein in der Obertertia des
Gymnasiums zurückgefallener Schüler
in nur einem Jahre nach der Ober-
secunda mit gutem Erfolg vorbereitet,
ein in der Quinta der Realschule zurück-
gefallener wurde in nur einem Jahre
nach der Untertertia des Stadtyg-
nasiums mit gutem Erfolge und ein in
der Sexta der Realschule zurückge-
fallener in zwei Jahren nach der Unter-
tertia der Realschule ebenfalls mit gutem
Erfolge vorbereitet. Bei der beschriebenen
Einzigartig-Preisbildung-Prüfung be-
standen von drei Prüflingen zwei,
deren Namen auf Wunsch in meiner
Wohnung angegeben werden. Beste
Empfehlungen nach höchsten höheren
Beamten- und höheren Lehrstellen.
Auch Verbindungen mit vielen aus-
wärtigen höheren Lehranstalten.
Näheres **Gr. Steinstraße 33, I.**
Besuchen für Stunden. Dasselbst auch
Nachhilfe.

Leçons de français par dame de Paris Barfusserstr. 13.

J. geb. Kaufmann sucht die Be-
kanntheit eines J. Gundersen be-
fürs Confection, Adr. unter R.
2120 an die Exp. d. Bl. erb.

Pädagogin Thale am Harz.

Für Schüler sehr geübter Aufsicht,
gute Pflege und gewissenhafte Vorbe-
reitung für alle Stufen höherer Schulen.
Individuelle u. energ. Förderung. Beste
Empfehl. Prospekte. Dr. Volkmann. (ad)

Kinder können jeder d. Stud. Säfel,
Erl.-Unterricht noch beitreten, Ad. 25 A.
E. Vollmer, Gr. Meißnerstr. 20, II. r.

An-n. Abmeldungen

offeniert billigst
Plätzsche Buchdruckerei
R. Nischmann.

Oster-Eier,

von H. Felsche-Chocolade gefertigt,
empfehlen
Jul. Otto Kopf, Conditorei.

2 elegante Federzwirnen, 1 Preis-
wagen mit Futter verkauft billig
Giebichenstein, Auguststr. 54.

Gohlenauwänder,

bester Fabrikat, empfehlen billigst
M. Watscott.

Gefragte Herren- u. Damen-
sachen werden zu kaufen gesucht. Off.
n. 525 W. nieders. in d. Exp. d. B. C.

Ein gut erhaltenes Billard mit
Zubehör steht zum Verkauf
Prinz Carl, im Zumeel.

Nach- und Fackelmaschine, gut er-
halten, z. verk. Gr. Meißnerstr. 20, II. r.

Eine eiserne Drehbank,
eine od. Dohrnmaschine
billig zu verkaufen **Steinweg 24.**

Zettlmaier, wasserdicht, ganz neu,
100 m (10/16) groß, mit besten Deisen
zum Antrieben, habe sofort zu verkaufen
Projahn, Torgau.

Guter h. Stuhler z. v. Charlottenstr. 2, III.
Wahnensoffer, mittelgroß, zu ver-
kaufen **Rantischstraße 9.**

Fast neuer 2 Hb. Hochdruckdrehwagen
mit Werkd. z. verk. Gr. Meißnerstr. 20, II. r.

2 Sopha und 1 Divan (3 theilig)
bill. zu verk. Gr. Meißnerstr. 16, II.

Neues Sopha d. v. verk. Georgstr. 13, v.
Geb. einig Federzwirnen Spiegelstr. 8.

3 Blüthgarnituren,

ganz neu, mit gepreßtem rothbraunem
Blüth bezogen, nur 120, 130, 150 A.
zu verkaufen. Offizien n. 578 B. bitte
in der Exped. dieser Bl. nieders. (e)

Bad Neu-Ragoczi.

Von Ende April ab
holl ein eiserne Dampf-
bad mit 1000 B. Zier-
gang mit 2 Maschinen
und 2 Schrauben, von
40 Pferdekraft, für 200 Bohnen, regel-
mäßig zwischen Halle und Neu-Ragoczi
fahren. Zur Deckung des Bedarfs an
Bier 5-300 Stk. im Sommer, hierauf
an Nord in Halle wird eine leistungs-
fähige Branerei gebaut.
Dr. Steinbrück. (ad)

